

Absender

Bearbeiter

Telefon (Durchwahl)

┌

└

Auskunftsbogen

____ / ____
lfd.Nr. Gesamtzahl
(bei mehreren Anrechten)

┌

└

Versorgungsausgleichssache _____ **gegen** _____
Auskunft über Anrechte aus einer betrieblichen Altersversorgung für

Name	Vorname
Geburtsdatum	Personal-/Mitglieds-/Versicherungsnummer

Aktenzeichen des Gerichts _____

Anfrage vom _____

1. Bezeichnung und Anschrift des Versorgungsträgers

2. Anrecht aus einer betrieblichen Altersversorgung

Diese Auskunft betrifft folgendes Anrecht:

Bezeichnung der Zusage; Leistungsform (z. B. Kapital, Rente)

3. Unverfallbarkeit

Die Versorgungsanwartschaft ist bereits unverfallbar:

- Ja. Nein. Das Arbeitsverhältnis muss bis _____ andauern, damit Unverfallbarkeit eintritt. (In diesem Fall sind keine weiteren Angaben erforderlich.)

Die Versorgung ist endgehaltsbezogen: Ja. Nein.

4. Berechneter Ehezeitanteil

Wert	Bezugsgröße
------	-------------

5. Vorschlag für den Ausgleichswert

Wert	Bezugsgröße
------	-------------

- Dieser Wert enthält einen Kostenabzug für Kosten der internen Teilung (§ 13 VersAusglG). Die Kosten der Teilung betragen insgesamt _____ € (Wert für beide Ehegatten) und sind bei der Berechnung des angegebenen Ausgleichswertes bereits zur Hälfte abgezogen worden.

6. Korrespondierender Kapitalwert: _____ €
(nur erforderlich, falls der Ausgleichswert nicht als Kapitalwert angegeben ist.)

7. Teilungsform

- Die **interne Teilung** soll durchgeführt werden.

Bei dem zu übertragenden Anrecht wird der ausgleichsberechtigten Person der gleiche Risikoschutz gewährt wie der ausgleichspflichtigen Person (§ 11 Abs. 1 Nr. 3 VersAusglG):

- Ja. Nein. Das Leistungsspektrum des auszugleichenden Anrechts sowie der Ausgleich für die Beschränkung des Risikoschutzes sind in der Berechnung gesondert erläutert.

Rechtsgrundlage für die interne Teilung, z. B. in folgender Form:

„Satzung/Betriebsvereinbarung/Teilungsordnung...in der Fassung vom ...“:

- Die **externe Teilung** soll durchgeführt werden
- auf Grund einer Vereinbarung mit der ausgleichsberechtigten Person gemäß § 14 Abs. 2 Nr. 1 VersAusglG. Diese Vereinbarung
 - ist abgeschlossen und als Anlage beigefügt.
 - ist noch nicht abgeschlossen.
 - und wird beantragt. Die Wertgrenzen des
 - § 14 Abs. 2 Nr. 2 VersAusglG
 - § 17 VersAusglGsind nicht überschritten.

Für die Versorgung maßgeblicher Zinssatz (z. B. Rechnungszins): _____ %

8. Rechtliche Grundlagen

Falls Sie die für die Versorgung und Teilung maßgeblichen Rechtsgrundlagen nicht übersenden, geben Sie bitte allgemein zugängliche Fundstellen an. Ein Internet-Link genügt als Angabe, muss aber auf die genaue Seite verweisen.

Eine Erläuterung und Berechnung zu den oben aufgeführten Einzelwerten ist als Anlage beigefügt.

- Weitere Anrechte - auch geringfügige - sind nicht vorhanden.
- Es bestehen weitere Anrechte. Diese werden mit separaten Auskunftsbögen mitgeteilt. Die laufende Nummer des Anrechts und die Gesamtzahl der Anrechte sind oben angegeben.

Ort, Datum

Unterschrift, Firmenstempel